

Pressemitteilung

Wettenberg, 10. Mai 2019

PVA TePla Start ins Geschäftsjahr 2019:

Mehr als 50% Umsatzplus Deutlich verbesserte Ergebnismarge Rekord-Auftragsbestand

- Konzernumsatz Q1 2019: 29,4 Mio. EUR [Q1 2018: 19,1 Mio. EUR]
- Auftragseingang Q1 2019: 61,6 Mio. EUR [Q1 2018: 39,0 Mio. EUR]
- Auftragsbestand 31.03.19: 203,3 Mio. EUR [31.12.18: 171,5 Mio. EUR]
- EBITDA Q1 2019: 2,3 Mio. EUR [Q1 2018: 1,2 Mio. EUR]

Die PVA TePla-Gruppe, Wettenberg, hat das erste Quartal 2019 mit einem Umsatzanstieg von 54% auf 29,4 Mio. EUR abgeschlossen. Wesentlicher Treiber war die annähernde Umsatzverdopplung (+ 90%) im Bereich der Halbleitersysteme (GB Semiconductor Systems). Im Bereich der Industriesysteme erzielte die PVA-Gruppe ein ebenfalls erfreuliches Umsatzplus von 14%.

Der Auftragseingang kletterte im Vergleich zum Vorjahr um nahezu 60% auf 61,6 Mio. EUR an und übertraf den Umsatz um mehr als das Doppelte. Beide Geschäftsbereiche

trugen zu dem deutlich höheren Bestellvolumen bei. So konnte der GB Industrial Systems Neuaufträge in Asien über Hochtemperaturprozessanlagen gewinnen, während die positive Auftragslage im GB Semiconductor Systems die starke Nachfrage nach Kristallzuchtanlagen und Metrologiesystemen widerspiegelt. Der Auftragsbestand nahm in nur drei Monaten um 18% auf den neuen Rekordwert von 203 Mio. EUR zu. Er unterstützt das Wachstum der PVA Gruppe bis ins Jahr 2021 hinein.

Trotz der in den ersten Monaten des Jahres üblichen negativen saisonalen Effekte konnten beide Segmente das Wachstum profitabel gestalten. Das operative Konzernergebnis vor Abschreibungen in Höhe von 2,3 Mio. EUR (VJ: 1,2 Mio. EUR) entspricht im Quartalsvergleich einer verbesserten EBITDA-Marge von 7,9% (VJ: 6,4%). Das Betriebsergebnis (EBIT) lag bei 1,4 Mio. EUR (VJ: 0,6 Mio. EUR).

"Der Auftakt nach Maß im Geschäftsjahr 2019 bestätigt das starke Wachstumspotenzial der PVA-Gruppe in einem weiterhin dynamischen Marktumfeld", unterstreicht Alfred Schopf, Vorstandsvorsitzender von PVA TePla. "Dabei machen sich auch unsere im Vorjahr abgeschlossenen Kooperationen und Rahmenverträge u.a. in Asien bezahlt."

Nach dem guten Start ins Geschäftsjahr 2019 bestätigt der Vorstand der PVA TePla AG die bisherige Prognose für das Gesamtjahr 2019 und erwartet nach wie vor einen Konzernumsatz in einer Größenordnung von 125 Mio. EUR und ein operatives Betriebsergebnis (EBITDA) in einer Größenordnung von 15,0 Mio. EUR.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
PVA TePla AG
Phone: +49(0)641/68690-400
gert.fisahn@pvatepla.com
www.pvatepla.com